

Lauf. Nr.	Ort der Gartenbau-Anlage.	Name des Besitzers und Art des Grundstücks.	Bemerkungen.
612.	Zöschchen, Preußen, Provinz Sachsen.	Dr. Dieck, Baumschulen.	
613.	Zschertnitz bei Dresden, Königreich Sachsen.	Trümpler, Friedrich, Handelsgärtnerei.	
614.	Zweibrücken, Bayern.	Guth, Friedrich, Handelsgärtnerei.	
615.	Zwickau, Königreich Sachsen.	Lorenz, Paul, Kunst- und Handelsgärtnerei.	
616.	" "	Mehlhorn, Friedrich August, Kunst- und Handelsgärtnerei.	

Berlin, den 1. Juli 1893.

Der Reichskanzler.
Im Auftrage: Rothe.

3. Militär-Wesen.

Das im Anhang zu Nr. 26 des Central-Blatts von 1890 veröffentlichte „Verzeichniß der Civilvorsitzenden der im Deutschen Reich bestehenden Ersatzkommissionen“ wird an den einschlägigen Stellen berichtigt, wie folgt:

Nummer.	Bestandtheile des Bezirks der Ersatzkommission.	Sitz des Büreaus des Civilvorsitzenden.	Dienststelle, mit welcher der Civilvorsitz dauernd verbunden ist, bezw. Name und Amtscharakter des Vorsitzenden.
---------	---	---	--

A. Königreich Preußen.

III. Provinz Brandenburg.

a) Regierungsbezirk Potsdam.

3.	Hauptstadt Berlin: a) Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 1, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen von A bis einschließlich E beginnen; b) Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 2, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen von F bis einschließlich H beginnen; c) Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 3, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen von J bis einschließlich L beginnen; d) Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 4, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen von M bis einschließlich O, Q und R beginnen; e) Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 5, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen mit S beginnen; f) Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 6, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen mit P, T bis einschließlich Z beginnen.	Berlin. Berlin. Berlin. Berlin. Berlin. Berlin.	Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 1. Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 2. Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 3. Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 4. Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 5. Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Berlin 6.
----	---	--	--



Nummer.	Bestandtheile des Bezirks der Ersatzkommission.	S i ß des Büreaus des Civilvorstehenden.	Dienststelle, mit welcher der Civilvorstg dauernd verbunden ist, bezw. Name und Amtscharakter des Vorstehenden.
---------	---	--	---

VI. Provinz Schlesien.

a) Regierungsbezirk Breslau.

1.	Stadt Breslau: a) Königliche Stadtkreis-Ersatzkommission I, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen von A bis einschließlich K beginnen; b) Königliche Stadtkreis-Ersatzkommission II, alle Wehrpflichtigen umfassend, deren Namen von L bis einschließlich Z beginnen.	Breslau. Breslau.	Polizeipräsident Dr. Vienko zu Breslau. Regierungsrath Zacher zu Breslau.
----	--	--------------------------	--

Berlin, den 19. Juli 1893.

Der Reichskanzler.

In Vertretung: v. Voetticher.

4. Zoll- und Steuer-Wesen.

Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen.

Im Königreich Preußen.

Es ist erteilt worden:

der Zollabfertigungsstelle auf der Post zu Breslau im Bezirk des Hauptsteueramts Breslau I die Befugniß zur Ausfertigung und Erledigung von Begleitscheinen I sowie zur Abfertigung der unter die Tarifnummern 22f, 22g 1 und 2 und die Anmerkung zu 22f und g fallenden Waaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen dieser Tarifnummern,

dem Steueramt I. zu Dranienburg im Bezirk des Hauptsteueramts zu Potsdam die Befugniß zur Ausfertigung von Begleitscheinen I über kondensirtes Rübböl,

dem Steueramt I. zu Cöpenick im Bezirk des Hauptsteueramts zu Eberswalde die Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über inländiges Salz, welches für die chemische Fabrik Grünau der Firma Landschoff & Meyer zu Grünau eingeht,

dem Steueramt I. zu Northheim im Bezirk des Hauptsteueramts zu Münden die Befugniß zur Abfertigung des mit dem Anspruch auf Steuervergütung ausgehenden Bieres,

dem Hauptzollamt zu Emmerich die Befugniß zur Untersuchung der deklarirten Verschnittweine und Moste auf ihre Eigenschaft als solche,

dem Steueramt I. zu Guben im Bezirk des Hauptsteueramts zu Cottbus die Befugniß zur zollamtlichen Schlußabfertigung von Biertransporten im Begleitzettelverkehr,

dem Steueramt II. zu Rentrisch im Bezirk des Hauptsteueramts zu Saarbrücken die Befugniß zur Erledigung von Uebergangsscheinen über Bier.

In Meerßen im Bezirk des Hauptsteueramts zu Crefeld ist eine Abfertigungsstelle unter der Bezeichnung „Abfertigungsstelle des Hauptsteueramts zu Crefeld in der rheinischen Wollwebfabrik zu Meerßen“ errichtet worden. Dieselbe hat die Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über die für die Fabrik eingehenden rohen baumwollenen Sammetgewebe, sowie zur Ausfertigung von Begleitscheinen I über die aus der Fabrik auszuführenden baumwollenen Sammete.

Die Uebergangsabgaben-Hebestelle zu Wellesweiler im Bezirk des Hauptsteueramts zu Saarbrücken ist in ein Steueramt II. umgewandelt worden.

Die dem Steueramt I. zu Bevensen im Bezirk des Hauptsteueramts zu Lüneburg erteilte Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über das vom Auslande für den Mühlenbesitzer Pinke zu Medingen eingehende Getreide ist zurückgenommen worden.

